



Information Rauchmelder

Der Bayerische Landtag hat beschlossen, dass bis zum 31.12.2017 alle bestehenden Wohnungen mit Rauchmeldern ausgestattet sein müssen.

Wir beginnen bereits im Jahr 2016 mit der Umsetzung. Die Rauchmelder werden in allen Zimmern und Fluren (nicht in Küchen und Bädern) angebracht.

Was sind Rauchmelder?

Rauchmelder warnen im Fall von Brandrauch in der Luft mit einem sehr lauten Ton. Sie dienen dazu, Menschen zu warnen und Selbstrettung zu ermöglichen. Rauchmelder sind technische Geräte, die kontinuierlich messen können, ob sich in der Raumluft Rauchteilchen befinden. Rauchmelder werden mit Batterien betrieben und haben keinen Stromanschluss. **Rauchmelder haben keine Verbindung zur Feuerwehr! Im Brandfall ist daher umgehend der Notruf 112 zu wählen!**

Wozu sind Rauchmelder gut?

Brände entstehen meist nachts. Im Schlaf sind die menschlichen Sinne nicht ausreichend gut, um schnell genug auf sich ausbreitenden Brandrauch zu reagieren. Der Melder weckt Schlafende auf und verhindert im Idealfall Tod oder schwere Verletzungen.

In Bayern sind nach der gesetzlichen Anordnung gemäß § 46 Abs. 4 der Bayerischen Bauordnung für die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft die unmittelbaren Besitzer zuständig.

Das heißt, Sie als Mieter sind hierfür zuständig und müssen folgendes beachten:

- Die Rauchmelder dürfen nicht entfernt oder versetzt werden.
- Da die Rauchmelder mit einer fest eingebauten Batterie ausgestattet sind ist ein Batteriewechsel nicht erforderlich und auch nicht zulässig.
Alle 10 Jahre erfolgt durch die Genossenschaft / Stiftung der notwendige Austausch der Rauchmelder.
- Ein Öffnen, das Abkleben oder das Abdecken der Rauchmelder ist verboten.
- Die Raucheintrittsöffnungen müssen frei von Staub und Verschmutzungen sein.
- Der Mindestabstand zu Gegenständen (z.B.: Lampen, Regalen, Raumteilern etc.) muss 50 cm vom äußeren Rand des Rauchmelders betragen.
- Die Rauchmelder prüfen regelmäßig selbsttätig ihre Betriebsbereitschaft. Um diese Funktion zu überprüfen, sollten Sie mindestens einmal im Quartal durch leichtes Drücken der unteren runden Fläche einen kurzen Probealarm auslösen.

Mit freundlichen Grüßen

**Heimathilfe
Wohnungsbaugenossenschaft eG**

**Kronprinz-Rupprecht-
von-Bayern-Stiftung**

Würzburg, 02.06.2016 / i.A. Kerstin Sauer

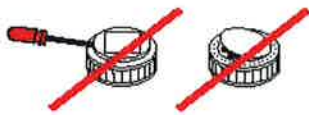
Gewährleistung erlischt bei Beschädigung!
Warranty void if broken!



Das Gerät nicht ins Wasser tauchen!
 Do not immerse the system in water!



Batteriewechsel nicht möglich
 No battery exchange



Geschlossenes System, nur Deckel kann gewechselt werden
 Closed system, only cover is chargeable

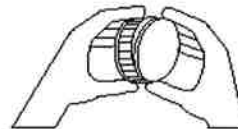
Das Gerät ausschalten
How to Deactivate the system

1



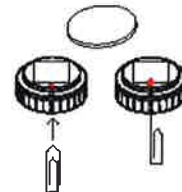
Auf Deckel drücken, um das Signal stumm zu schalten
 Push cover to turn the signal off

2



Deckel abnehmen
 Open the cover

3



Roten Knopf herausdrücken, um Gerät auszuschalten
 Push red button to power off

Signale
Signals

Lautstärke
Volume

Ursache
Cause

Signal aus
Signal Off

Wieder nach
Repeated after

Jede Sekunde erfolgt ein zweifacher Ton (kurz: Piep, lang: Piep).
 Every second a double tone is emitted (short beep, long beep).



10 min

Alle 90 Sekunden erfolgt ein einfacher Ton (kurz: Piep).
 Every 90 seconds a simple tone is emitted (short beep).



24h

Alle 90 Sekunden erfolgt ein zweifacher Ton (kurz: Piep, kurz: Piep).
 Every 90 seconds, there is a double tone (short beep, short: beep).



24h

- **Bewahren Sie Ruhe.**
- **Warnen Sie alle Mitbewohner.**
- **Helfen Sie Kindern, behinderten, älteren und kranken Menschen.**
- **Schließen Sie alle Fenster und Türen hinter sich.**
- **Verlassen Sie umgehend das Haus.**
- **Benutzen Sie keine Aufzüge.**
- **Alarmieren Sie die Feuerwehr.**

Notruf: 112

Wir freuen uns, dass nun auch Sie durch einen Rauchmelder geschützt werden. Um einen störungsfreien Betrieb der Geräte zu ermöglichen, sollten Sie den Inhalt dieser Gebrauchsanleitung beachten:

- Zigarettenrauch löst keinen Alarm aus, sofern der Rauch nicht vorsätzlich und direkt in den Rauchmelder gelangt.
- Bitte prüfen Sie bei einem Alarm des Rauchmelders, ob wirklich ein Brandherd existiert. Bei einem Brand folgen Sie bitte umgehend den Anweisungen auf der Rückseite!

Achtung:

Rauchmelder unterstützen dabei, Brände frühzeitig zu bemerken, können jedoch weder ein Feuer löschen, noch die Entstehung eines Brandes verhindern und auch nicht die Feuerwehr alarmieren.

Rauchmelder geben, wenn Gefahr durch Brandgase besteht, einen lauten Alarmton ab, der Sie auf die Gefahr aufmerksam macht. Bedenken Sie, dass schlafende Menschen und Tiere die nach nur 3 bis 6 Atemzügen tödlichen Giftgase nicht riechen können.

Renovierungsarbeiten:

Bei Renovierungs-, Bau- und Schleifarbeiten sollte der Rauchmelder durch leichten Zug am Gerät von dem Magnetträger gelöst werden und vor Nässe, Kälte, Hitze, Feinstaub und Schmutz geschützt aufbewahrt werden.

Nach Beendigung der Arbeiten denken Sie bitte daran, den Rauchmelder wieder auf dem Magnetträger einzurasten.

Bitte achten Sie unbedingt darauf, dass die Lufteinlässe am umlaufenden Rand der Rauchmelder niemals durch Staub, Schmutz, Farbe oder Klebeband etc. beeinträchtigt werden!



Die runde Sensorfläche des Rauchmelders ist abnehmbar und kann zur Anpassung des Gerätes an die Raumgestaltung dekoriert werden.

Achtung:

Die üblichen Vorsichtsregeln im Umgang mit Feuer, brennbaren Materialien und technischen Geräten sind stets zu beachten! Sollten Sie eine Störung des Gerätes bemerken, informieren Sie bitte ihre Hausverwaltung.

Gebrauchsanleitung Rauchwarnmelder



Für den Umgang mit Ihrem neuen Lebensretter

Bitte beachten Sie:

Die im Folgenden aufgeführten Umgebungseinflüsse können zum Störalarm des Rauchmelders führen:

- starke Koch-, Wasser- und Bratendämpfe
- große Temperaturschwankungen
- Raum-, Duft- und Insektenspray
- Blüten-, Bau-, Schleif- und Feinstaub

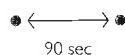
Um einen Störalarm des Rauchmelders zu vermeiden, sollte das Gerät vor solchen Umgebungseinflüssen geschützt werden. Auch eine vorsichtige, regelmäßige Reinigung des Gerätes mit einem Staubsauger kann Abhilfe schaffen. Bitte informieren Sie ihre Nachbarn über einen Störalarm, damit nicht unnötig die Feuerwehr alarmiert wird.

Beim Kochen oder bei starker Wasserdampfentwicklung in der Nähe des Rauchmelders ist auf gute Belüftung der Räume zu achten. Ein Störalarm ist durch sanften Druck der Stopp-Taste (siehe Grafik) und durch gutes Belüften der Räume abzustellen.

Hinweistöne des Rauchmelders

Die Rauchmelder prüfen regelmäßig selbsttätig ihre Betriebsbereitschaft. Um diese Funktion zu überprüfen, sollten Sie mindestens einmal im Quartal durch leichtes Drücken der unteren runden Fläche einen kurzen Probealarm auslösen.

Mit sanftem Druck auf diesen Sensorbereich können Sie sowohl den Alarm als auch den Hinweiston (Help-Signal) vorübergehend deaktivieren.



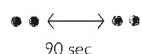
90 sec



24 h

Batteriestörungsmeldung

Hält bei Deaktivierung 24 Stunden an



90 sec



24 h

Verschmutzungsalarm